096/2020 26.5.2020

**Ausgezeichnete Forschung in der Computergrafik  
Prof. Dr. Marcel Campen erhält Eurographics Young Researcher Award 2020**

Seine Forschung sticht durch solide mathematische Fundamente und Beweise hervor, die so zu praktisch bedeutsamen Computer-Algorithmen für wichtige Herausforderungen im Bereich der 3D-Datenverarbeitung führt. Dafür wurde Prof. Dr. Marcel Campen vom Institut für Informatik der Universität Osnabrück nun mit dem Eurographics Young Researcher Award ausgezeichnet, dem bedeutendsten europäischen Nachwuchsforscherpreis auf dem Gebiet der Computergrafik.

Prof. Dr. Marcel Campen wurde für den Award laut Begründung der Jury aufgrund seiner tiefgreifenden und inspirierenden Forschungsbeiträge in verschiedenen Bereichen der 3D-Datenverarbeitung ausgewählt. „Dazu gehören insbesondere sogenannte Netzerzeugungs- und Parametrisierungsalgorithmen. Diese bilden wichtige Grundlagen für den verlässlichen digitalen Umgang mit dreidimensionalen Objekten und Umgebungen, sei es in kritischen Anwendungen im Ingenieursbereich oder in alltäglicheren Szenarien auf dem Gebiet der Unterhaltungsmedien“, so Prof. Dr. Marcel Campen.

Nachdem Campen 2014 an der RWTH Aachen promoviert wurde, führte er seine Forschung als Postdoc an der New York University bis 2017 fort. Anschließend nahm er eine Professur am Institut für Informatik an der Universität Osnabrück an. Derzeit forscht er dort an neuartigen, besonders strukturierten und effizienten Darstellungsformen für räumliche Daten. Dabei steht erneut die garantierbare Verlässlichkeit der Algorithmen im Fokus seiner Arbeit.

Der Eurographics Young Researcher Award wird jährlich von der Eurographics Association verliehen, einem unabhängigen europäischen Verband von Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern auf dem Forschungsgebiet der Computergrafik. Die Verleihung des Awards fand dieses Jahr virtuell im Rahmen der Jahrestagung „Eurographics 2020“ statt. „Zwar war es schade, gerade diesen besonderen Preis nicht persönlich entgegennehmen zu können, doch bot das diesjährige Online-Format auch Vorteile. So konnte etwa eine Rekordzahl an Expertinnen und Experten aus aller Welt an der diesjährigen Konferenz teilnehmen – per Videoschalte von daheim", so Campen.

**Weitere Informationen für die Redaktionen:**Prof. Dr. Marcel Campen, Universität Osnabrück

Institut für Informatik  
Wachsbleiche 27, 49090 Osnabrück

Tel.: +49 541 969-3524

E-Mail: campen@uos.de